

15.04.2021

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wenn sich der Inzidenzwert nicht auf über 200 erhöht, haben wir ab nächster Woche endlich wieder zumindest Wechselunterricht für unsere Klassen. Genauere Einteilungen der jeweiligen Personen, wer in welcher Woche kommen darf, wurden von den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern telefonisch und per E-Mail direkt schon vermittelt.

Hier nun Genaueres zum Ablauf:

Die von den Lehrerinnen und Lehrern eingeteilten bzw. bestellten Gruppen kommen am Montag, 19.04.21, nach Stundenplan in die Schule und gehen sofort ins Klassenzimmer.

Dort wird im Mindestabstand von 1,50 m gleich zu Beginn der Unterrichtsstunde ein Corona-Antigen-Schnelltest durchgeführt. Dafür muss aber die Bescheinigung der Eltern vorliegen, dass der Test durchgeführt werden darf. Diese wurde schon vor Wochen ausgegeben, ist aber auch auf unserer Homepage zu finden (www.wrs-furtwangen.de unter 'Aktuelles'). Ohne diese unterschriebene Einverständniserklärung wird man sofort wieder nach Hause geschickt und muss im Fernlernunterricht bleiben.

Nun aber keine Sorge:

Alle Schüler*innen testen sich selbst mit einem einfachen Nasentest, der niemandem wehtut und der auf eine gewisse Weise auch Spaß machen kann. Die Lehrerinnen und Lehrer schauen nur zu, nachdem sie alles nochmals genau erklärt haben und bieten Hilfe an, falls irgendwie benötigt.

Alle, die ein negatives Testergebnis aufweisen, verbleiben in der Schule. Sollte jemand positiv getestet sein, kommt er zu mir und wir verlassen das Schulgebäude und warten bei einem schönen Spaziergang auf die Eltern, die von unserer Sekretärin Frau Kaltenbach informiert werden.

Wenn über die Stadt Furtwangen genug Tests ausgegeben werden können, testen wir montags und mittwochs zu Beginn der ersten Unterrichtsstunde.

Sollte jemand anderweitig krank gewesen sein und nicht an einem Testtag zurückkommen (also dienstags, donnerstags oder freitags), muss diese Schülerin bzw. dieser Schüler zuerst direkt ins Sekretariat kommen und wird dort gleich getestet.

Alle Schülerinnen und Schüler, die nächste Woche für den Fernlernunterricht eingeteilt sind, dürfen sich schon mal auf die Präsenz in der übernächsten Woche freuen (natürlich bei Inzidenz unter 200).

Alle Kinder aus den Klassen 5-7, die nach den bereits bekannten Regeln die Notbetreuung in Anspruch nehmen können, werden ab nächster Woche zu ihren Klassen eingeteilt, d.h. es gäbe dann keine separate Notbetreuungsgruppe mehr, sondern es gilt der entsprechende Klassenstundenplan.

Alle Eltern möchte ich bitten, sorgsam darauf zu achten, dass an den Testtagen immer jemand telefonisch übers Festnetz oder übers Handy erreichbar ist, sodass wir Sie sofort informieren können, falls ihr Kind positiv getestet worden sein sollte. Geänderte Telefon- bzw. Handy-/Smartphone-Daten dann bitte sofort unserem Sekretariat mitteilen.

Aufgrund der nun stark ansteigenden Impffzahlen bin ich zuversichtlich, dass wir es bald geschafft haben werden und ein Ende dieser Pandemie absehbar ist.

Mit lieben Grüßen



Frank Wallner, Rektor